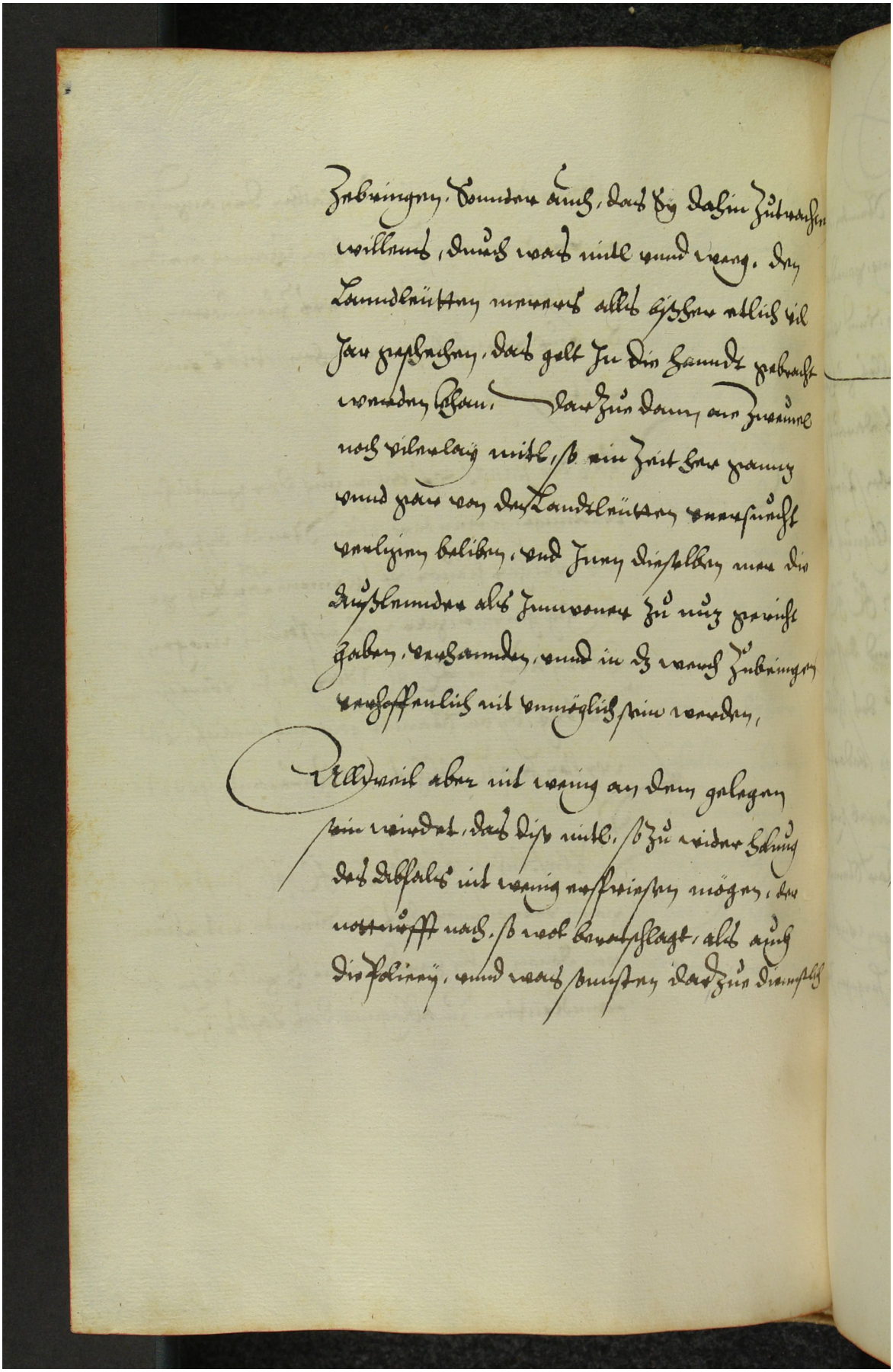
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Zubringen, Sondern auch, daß sy dahin zuuerhelfen
willens, durch wach nutz vnd wang. der
Landleüthen mueses alles eßhen etlich vil
Jar geschehen, daß gelt zu dem Handt gebracht
werden kan. Darzu dann an zeüme
noch vilvalang nitt, so ein Zeit her gantz
vnd gar von den Landleüthen vnersucht
verlegen beliben, vnd Jeny dieselben nur die
Außlender als Jnwoner zu nutz gericht
haben, verhanden, vnd in d3 wegs zubringen
verhoffenlich nit vnmöglich sein werden,

Weilwenig aber nit wenig an dem gelegen
sein wirdt, daß dise mitl, so zu wider lehung
des Abfalls nit wenig verfrischen mögen, der
notturfft nach, so wol bewatschlagt, als auch
die Schiffung, vnd was sunsten darzu dienstlich